



Donnerstag, 14. Oktober 1976

Blatt 2367

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:  
(rosa)

Albern wird an das Wiener öffentliche Verkehrsnetz  
angeschlossen

Heimhilfedienste stiegen über 30 Prozent

Straßenbahnbrücke: Am Samstag Betriebsaufnahme

Otto Wagner-Pavillons unter dem "Steinmetzhammer"

10.000 Weihnachtspakete für Dauerbefürsorgte

Starke Nachfrage nach Existenzgründungskrediten

Lokal:  
(orange)

Berufstätigkeit der Mütter kein Anlaß zu Soziali-  
sationsschwierigkeiten beim Kleinkind

Die 2. Wiener Zentralberufsschule jubiliert

Kultur:  
(gelb)

Überreichung der Preise der Stadt Wien für  
Publizistik, Wissenschaft und Volksbildung

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



k o m m u n a l :

=====

albern wird an das wiener oeffentliche verkehrsnetz angeschlossen  
bessere erschliessung des freudenauer hafengebietes  
ab montag neue linienfuehrung und kuerzere intervale fuer  
autobuslinien 79 b und 80 b

1 wien, 14.10. (rk) wesentliche verbesserungen des oeffentlichen verkehrsnetzes treten ab montag, dem 18. oktober, im raum freudenau - kaiser-egersdorf - albern in kraft. ein wichtiger wunsch des 2. und 11. bezirkes wird damit erfuellt.

die in tarifgemeinschaft mit den wiener verkehrsbetrieben gefuehrte autobuslinie 79 b (dr. richard), die bisher zwischen stadionbruecke - erdberger laende - simmeringer laende - landwehrstrasse und kaiser-egersdorf verkehrte, wird ueber albern-ort zum alberner speicher verlaengert. damit erhalten die bewohner alberns einen unmittelbaren anschluss an das wiener oeffentliche verkehrsnetz. auch fuer die bevoelkerung der wohngebiete um den artillerieplatz in kaiser-egersdorf tritt durch die neue linienfuehrung eine wesentliche verbesserung des verkehrsangebotes ein. ueber die linie 80 b besteht ein direkter anschluss in richtung prater.

darueber hinaus wird das industriegebiet simmeringer haide durch eine nunmehr definitive neue linienfuehrung ueber die 1. haidequerstrasse - haidestrasse - 7. haidequerstrasse zur gaenze durch die linie 79 b erschlossen. die intervale auf der linie 79 b werden entscheidend verkuerzt. waehrend es bisher unterschiedliche, tagsueber zum teil mehrstuendige intervale gab, verkehren die autobusse nunmehr waehrend des ganzen tages - auch am wochenende - in regelmaessigen stundenintervallen. in den spitzenzeiten werden die intervale verkuerzt. auf der teilstrecke stadionbruecke - industriegebiet simmeringer haide wird es zu den spitzenzeiten intervale von nur zehn minuten geben.

die ebenfalls in tarifgemeinschaft mit den wiener verkehrsbetrieben gefuehrte autobuslinie 80 b, die bisher nur in der frueh- und nachmittagsspitze zwischen praterstern - stadionbruecke - zollfreizone und freudenauer hafnbruecke verkehrte, faehrt ab montag, den 18. oktober, an wochentagen ganzttaegig in stundenintervallen



und in den spitzenzeiten in halbstuendigen intervallen auf einer veraenderten strecke: stadionbruecke - wehlistrasse (anbindung an ak, a und 26a) - zollfreizone - freudenauer hafenbruecke und kaiser-ebersdorf, muennichplatz. an samstagen und sonntagen verkehrt diese linie nicht.

ganztagsbetrieb, kuerzere intervalle und die anbindung von kaiser-ebersdorf bedeuten eine entscheidende verbesserung der erreichbarkeit der zollfreizone sowie des freudenauer hafengebietes. auch aus dem raum simmering koennen nunmehr arbeitsplaetze im hafengebiet leicht erreicht werden. fahrgaeste, die bisher vom praterstern aus die linie 80 b benuetzt haben, muessen ab montag mit den strassenbahnlinien a beziehungsweise ak bis zur wehlistrasse fahren und dort in den 80 b umsteigen. (ger)

0950

k o m m u n a l :

=====

heimhilfedienste stiegen ueber 30 prozent

2 wien, 14.10. (rk) das bemuehen der stadtverwaltung, alten und gebrechlichen menschen die moeglichkeit zu bieten trotz ihrer behinderung so lang wie moeglich in ihrer vertrauten umgebung zu verbleiben, hat zu einem verstaerkten ausbau der heimhilfedienste gefuehrt. in konsequenter fortsetzung dieser bestrebungen und in erfuehlung der vielfaeltigen forderungen, die an ein modernes sozialwesen gestellt werden, wurde der umfang der heimhilfe im heurigen jahr voraussichtlich auf 1,050.000 stunden steigen. zur heimhilfe kann man sich unter anderem in den sozialreferaten der bezirke oder in der ma 12, telefon 66 14/243 oder 298 anmelden.

die infolge der ausweitung des heimhilfedienstes erforderlichen mehrkosten fuer 1976 in der hoehe von 34,8 millionen s wurden vor kurzem vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt. (z1)

0953



k o m m u n a l :

=====

## 10.000 weihnachtspakete fuer dauerbefuersorgte

3 wien, 14.10. (rk) so wie bereits in den vergangenen jahren wird die stadt wien auch heuer wieder eine weihnachtspaketaktion fuer alle dauerbefuersorgten durchfuehren. es gibt lebensmittelpakete fuer erwachsene und kinder, fuer normal- und diaetkost sowie fuer diabetikerkost. aufgrund der von den sozialreferaten und tbc-referaten bisher bekanntgegebenen personenzahl werden voraussichtlich 10.000 pakete ausgegeben. die verteilung wird in der woche vor dem 24. dezember durch die zustaendigen sozialreferate und das sozialamt erfolgen.

der fuer die weihnachtspaketaktion notwendige betrag in der hoehe von 1,050.000 schilling wurde vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt. (zi)

0955

## starke nachfrage nach existenzgruendungskrediten

4 wien, 14.10. (rk) starke nachfrage herrscht nach den existenzgruendungskrediten der stadt wien fuer junge unternehmer: der gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaft stockte den kreditrahmen von derzeit 460 millionen um weitere 30 millionen auf 490 millionen s auf. die existenzgruendungskredite sind mit vier prozent jaehrlich guenstig verzinnt, die laufzeit betraegt maximal zehn jahre. (sei)

0957

k u l t u r :

=====

ueberreichung der preise der stadt wien fuer publizistik,  
wissenschaft und volksbildung

5 wien, 14.10. (rk) im wappensaal des wiener rathauses wird  
dienstag, den 19. oktober, um 14 uhr, vizebuergemeisterin gertrude  
f r o e h l i c h - s a n d n e r die preise der stadt wien fuer  
publizistik, wissenschaft und volksbildung ueberreichen.

die preistraeger sind prof. claus gatterer, prof. hilde spiel,  
univ.-prof. dr. robert kann, univ.-prof. dr. renate wagner-rieger,  
univ.-prof. dipl.-ing. hubert borowicka, univ.-prof. dr. leopold  
schmetterer, gemeinderat senatsrat dr. rudolf mueller und gemeinde-  
rat hofrat dr. markus bittner. (may)

0958



k o m m u n a l :

=====

strassenbahnbruecke:

am samstag betriebsaufnahme

6 wien, 14.10. (rk) am samstag, dem 16. oktober, wird der betrieb auf der strassenbahnbruecke ueber die donau aufgenommen. die strassenbahnlinien 25, 26, b und bk werden ab diesem zeitpunkt wieder ueber die donau gefuehrt. die eisenbahnrechtliche betriebsbewilligung wurde am donnerstag erteilt.

die ersten zuege am samstag:

linie 25: 5.06 uhr ab leopoldau, 5.16 uhr ab praterstern,  
linie 26: 4.56 uhr ab stadlau, 5.17 uhr ab schwedenbruecke,  
linie b: 5.05 uhr ab kaisermuehlen,  
linie bk: 5.15 uhr ab kaisermuehlen.

die linie 25 verkehrt nun zwischen ihrer neuen endstation leopoldau (grossfeldsiedlung) und praterstern. in den spitzenzeiten wird sie wie frueher als 25r oder 25k ueber den ring beziehungsweise kai gefuehrt. durch die beschleunigte fertigstellung der verlaengerung der linie 25 tritt nunmehr auch fuer tausende bewohner der grossfeldsiedlung und der trabrennvereinsgruende eine entscheidende verbesserung der verkehrssituation ein. ueber die neue strassenbahnbruecke kann die strassenbahn ohne behinderung durch den individualverkehr fahren.

die linie 26 verkehrt wie frueher zwischen stadlau und schwedenbruecke.

die linien b und bk werden ebenfalls wie vor dem 1. august von kaisermuehlen ueber ring - kai beziehungsweise kai - ring gefuehrt.

die autobuslinie 22a zwischen kaisermuehlen und praterbruecke wird aufgelassen. die linie 22b faehrt nicht mehr ueber die praterbruecke.

die fahrgaeste werden durch flugblaetter ueber die neue verkehrssituation informiert werden. (ger)



k o m m u n a l :

=====

## otto wagner-pavillons unter dem "steinmetzhammer"

10 wien, 14.10. (rk) auf der u-bahn-baustelle karlsplatz wurden neue bauhuetten aufgestellt, in denen die beiden otto wagner-pavillons, die seinerzeit demontiert wurden, einer restaurierung unterzogen werden. die beiden pavillons - ehemalige stadtbahneingaenge - werden erneuert, steinmetzer werden die gussreliefs, sowie alle steinteile stilgerecht, genau nach otto wagner, wieder herstellen. bekanntlich wird einer der pavillons ein abgang zur u-bahn-station. der andere soll als cafe ausgebaut werden. da es sich bei der restaurierung der denkmalgeschuetzten pavillons um eine sehr langwierige arbeit handelt, mussten bauhuetten aufgestellt werden, damit auch im kommenden winter gearbeitet werden kann. (ka)

1311



L o k a l :

•=====

berufstaetigkeit der mutter kein anlass zu sozialisations-  
schwierigkeiten beim kleinkind

8 wien, 14.10. (rk) berufstaetigkeit der muetter hat in oesterreich dort, wo die noetigen institutionen wie kindergarten in ausreichendem aussmass zur verfuegung stehen, keine negativen auswirkungen auf die sozialisationsfaehigkeit des kleinkindes. das ist eines der ergebnisse der donnerstag vormittag im wiener rathaus zu ende gegangenen seminars ueber "sozialisationsprobleme im kleinkindalter". der arbeitskreis des seminars, der sich mit den auswirkungen der berufstaetigkeit beider elternteile auf das sozialisationsverhalten des kleinkindes beschaeftigte - insgesamt hatten sich die seminarteilnehmer in vier verschiedenen arbeitskreisen mit den wichtigsten sozialisationsfaktoren befasst - stellte eine reihe von forderungen auf, die diese situation noch verbessern koennten: so sollten die vertreter der institutionellen erziehung analog wie es wien mit seiner geplanten novellierung des kindertagesheimgesetzes vorhabe die zusammenarbeit mit den eltern, vor allem aber auch mit den vaetern gerade dieser kinder intensivieren. angeregt wurde auch die errichtung von informationseinrichtungen etwa in grossbetrieben in ballungsraeumen, wo man die eltern leicht erreichen koenne. schliesslich forderte der arbeitskreis, dass sich in absehbarer zeit eine eigene enquete mit den problemen berufstaetiger eltern beschaeftigen solle.

eine reihe von interessanten anregungen erbrachte auch der arbeitskreis ueber sozialisationsprobleme des kleinstkindes: hier wurde unter anderem betont, dass angesichts der wachsenden erkenntnis der bedeutung der erzieherischen betreuung noch im vorkindergartenalter auch das image der erzieher in krippen, kleinstkinderheimen oder aber der tagesmuetter gehoben werden solle. nach den bisherigen erfahrungen mit tagesmuettern kamen die meisten teilnehmer des arbeitskreises zur ansicht, dass man mit der institutionalisierung eines berufs tagesmuetter, die dann generationen von kindern bis zur kindergartenreife betreuen soll, vorsichtig sein sollte. es empfehle sich vielleicht der, dies als zwischenberuf fuer muetter



vorzusehen, die selbst ein kleinstkind im vorkindergartenalter zu betreuen haben und dazu noch mehrere fremde derselben altersstufe uebernehmen. auf jeden fall sei in den meisten faellen ab dem kindergartenalter der uebertritt in diesen vorzuziehen. allerdings sei dies wieder nach bundeslaendern sehr verschieden: waehrend etwa in wien bereits 1980 fuer alle kindergartenreifen kinder plaetze zur verfuegung stehen werden, wird in den anderen bundeslaendern dieses ziel noch lange nicht erreicht werden, sodass die tagesmuetter dort teilweise auch die funktionen der fehlenden kindergaerten erfuellen muessten.

ein weiterer arbeitskreis beschaeftigte sich mit den sozialisationsfaktoren im kindlichen spiel: allgemein wurde festgestellt, dass im sinne der anregung durch improvisation noch mehr als bisher in den kindergaerten naturmaterial verwendet werden sollte, bei dem auch nicht die gefahr der zerstoerung durch das kind mit eventuellen folgen gegeben sei. ueberhaupt sollten nach ansicht der arbeitskreisteilnehmer im sinne einer positiven bildung von verhaltensweisen beim kind nur wenige verbote oder gebote erlassen werden, fuer deren einhaltung dann aber konsequent gesorgt werde. hier sei es wieder von groesster bedeutung, dass durch intensive zusammenarbeit mit den eltern gleiche erziehungsstrategien angewendet wuerden. (may)



L o k a l :

\*\*\*\*\*

## die 2. wiener zentralberufsschule jubiliert

9 wien, 14.10. (rk) im rahmen eines kleinen festaktes im fest-saal beging die 2. wiener zentralberufsschule donnerstag vormittag den 50. geburtstag ihres stammhauses. als geburtstagsgratulant hatte sich namens des schulerhalters stadt wien vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eingefunden, die dem geburtstagskind unter anderem 50 overheadprojektoren und die an-kuendigung von zusaetzlichen budgetmitteln in millionen hoehe im budgetjahr 1977 fuer die weitere modernisierung der schule als geschenk ueberbrachte. dem festakt wohnten weiters stadtrat univ.-prof. dipl.-ing. dr. rudolf w u r z e r und der vizepraesident des wiener stadtschulrates, hofrat prof. markus b i t t n e r , bei.

das 2. zentralberufsschulgebäude in der huetteldorfer strasse 7 - 17, in dem derzeit sechs verschiedene berufsschultypen untergebracht sind, wurde bereits in den letzten jahren mit einem kostenaufwand von 9 millionen schilling auf aktuellen standard gebracht. unter anderem wurde mit diesen mitteln ein moderner turn-saal errichtet und die ausstattung der werkstaetten modernisiert.

(may)

1309